

Pressemitteilung.
06. Januar 2015

Orlando Terranova gewinnt die dritte Etappe der Rallye Dakar 2015 und klettert auf Gesamtplatz drei // MINI verteidigt Führung in der Gesamtwertung.

München (DE). Ein weiterer erfolgreicher Tag für MINI bei der Rallye Dakar 2015. Orlando Terranova (AR) und sein Co-Pilot Bernardo Graue (AR) haben die dritte Wertungsprüfung bei der härtesten Rallye der Welt in Südamerika gewonnen. Es war ihr zweiter WP-Sieg bei der diesjährigen Dakar. Nach einem Unfall auf den letzten Kilometern der Wertungsprüfung am Montag gelang es dem argentinischen Duo, ihren Rückstand von 22 Minuten um fast vier Minuten zu reduzieren. Sie kletterten damit auf den dritten Gesamtrang.

Am Mittwoch wird Terranova somit als erstes Auto auf die Piste gehen. „In so einer Situation können wir uns nicht irgendeine Strategie überlegen, sondern müssen einfach angreifen“, sagte Terranova nach der dritten Wertungsprüfung.

Unterdessen verteidigten Nasser Al-Attiyah/Mathieu Baumel (QT/FR) ihre Führung in der Gesamtwertung. Sie beendeten den dritten Tag auf dem fünften Platz und liegen weiterhin mit 5:18 Minute Vorsprung an der Spitze.

Auf der dritten Etappe von San Juan (AR) nach Chilecito (AR) durchquerten die Fahrer die Pampa de la Varita am Fuße der majestätischen Anden. Die 284 Kilometer lange Wertungsprüfung wurde auf hartem Lehm Boden ausgetragen. Die Teilnehmer mussten viele ausgetrocknete Flussbetten durchqueren, was die Reifen enorm beanspruchte. Infolgedessen erlitten viele Fahrzeuge Reifenschäden.

Zwei weitere MINI ALL4 Racing fuhren am dritten Tag der Rallye Dakar 2015 unter die ersten Zehn. Joan „Nani“ Roma (ES) und sein Co-Pilot Michel Périn (FR) belegten einen starken sechsten Platz und machten in der Gesamtwertung acht Plätze gut. Sie liegen nun auf Platz 49.

Nach diesem viel versprechenden Ergebnis ist Roma nun viel zuversichtlicher für den Rest der Dakar. „Die heutige Wertungsprüfung war deutlich einfacher“, sagte Roma. „Unsere Sicht ist jetzt nicht mehr so stark durch Staub im hinteren Feld beeinträchtigt, was das Fahren deutlich einfacher macht. Vielleicht können wir noch den ein oder anderen Sieg einfahren. Mal sehen.“

Das niederländische Duo Erik van Loon und Wouter Rosegaar

belegte zwei Plätze hinter Roma den achten Platz. In der Gesamtwertung liegen sie weiterhin auf einem starken siebten Platz, einen Platz hinter Krzysztof Holowczyc/Xavier Panseri (PL/FR) im MINI ALL4 Racing, die heute Platz zwölf belegten.

Holowczyc' Tag verlief allerdings nicht ganz reibungslos. „Ungefähr 100 Kilometer nach dem Start bemerkte ich, dass ich keinen Antrieb auf der Hinterachse hatte“, sagte der Pole. „Wir haben alles überprüft, mussten letztendlich aber mit Frontantrieb weiterfahren. Und auf uns wartete feiner Sand. Wir blieben zwei Mal fast stecken, aber schafften es letztendlich bis ins Ziel.“

Am Mittwoch (Etappe 4 – Chilecito/Copiapo) überqueren die Fahrer die Grenzen zu Chile. Die vierte Wertungsprüfung startet hoch in den Anden auf knapp über 3.000 Metern Höhe und führt anfangs über kurvige Passstraßen. Später gilt es die großen Dünen mit extrem feinem Sand zu meistern, ehe die Teilnehmer das Ziel in Copiapo auf einer Höhe von etwa 1.000 Metern erreichen.

Gesamtstand nach Etappe 3 (Top 5).

- 01 Al-Attiyah/Baumel - MINI ALL4 Racing - 9:21:26h
- 02 De Villiers/Von Zitzewitz - 9:26:18h
- 03 Terranova/Graue – MINI ALL4 Racing - 9:39:31h
- 04 Sainz/Cruz - 9:40:58h
- 05 Al Rajhi/Gottschalk - 9:41:34h

Nächste Etappe.

Tag 4 (07. Januar 2015).

Start/Ziel: Chilecito/Copiapo (Etappe 4)

Gesamtlänge (km): 909, Wertungskilometer: 315,

Verbindungskilometer: 594

MINI ALL4 Racing Rallye-Dakar-Aufgebot 2015.

Monster Energy Rally Raid Team.

#300 Nani Roma/Michel Périn (ES/FR)

#305 Orlando Terranova/Bernardo „Ronnie“ Graue (AR/AR)

#306 Krzysztof Holowczyc/Xavier Panseri (PL/FR)



X-raid Team.

#310 Vladimir Vasilyev/Konstantin Zhiltsov (RU/RU)
#314 Erik van Loon/Wouter Rosegaar (NL/NL)
#319 Boris Garafulic/Filipe Palmeiro (CL/PT)
#329 Aidyn Rakhimbayev/Anton Nikolaev (KZ/RU)
#332 Zhou Yong/Andreas Schulz (CN/DE)
#334 Stephan Schott/Holm Schmidt (DE/DE)

Qatar Rally Team.

#301 Nasser Al-Attiyah/Mathieu Baumel (QT/FR)

Weitere Fotos und Videos in hoher Auflösung zu den Dakar-Teilnehmern im MINI ALL4 Racing finden Sie auf der BMW Medien Website [hier](#).

Medienkontakt.

BMW Sports Communications

Danilo Coglianese

Telefon: +49-176-601-72405

E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com

Medien-Website: www.press.bmwgroup-sport.com

Facebook: www.facebook.com/MINI

Twitter: www.twitter.com/MINImotorsport